

PRESSEDIENST
REDAKTION

PFERDESORTVERBAND
BADEN-WÜRTTEMBERG E. V.
www.pferdesport-bw.de

Pressereferent Martin Stellberger
Mühlbachweg 33, 88250 Weingarten
Telefon 0751-59353
e-mail: martin@stellberger.de
Internet: www.Stellberger.de

01. September 2011

Seite 1



PRESSEDIENST

Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V.
Murrstraße 1, 70806 Kornwestheim
Tel: 07154-83 28-0 Fax: 07154-83 28 29
www.pferdesport-bw.de

Pressereferent Martin Stellberger
Mühlbachweg 33, 88250 Weingarten
Telefon 0751-59353
e-mail: martin@stellberger.de
Internet: www.Stellberger.de

01. September 2011

Seite 2

INHALT

THEMA 1: THERAPEUTISCHES REITEN.....	4
„Therapeutisches Reiten“ kann Angebot deutlich vergrößern	4
THEMA 2: Mit 6 Füßen und der Bibel dem Leben auf der Spur	6
Reiterverein Mannheim: Neues Projekt mit Ursulinen-Gymnasium.....	6
TIPPS AUS DEM TURNIERKALENDER	8
Bietigheim-Bissingen: Es geht schon Richtung Stuttgart.....	8
Meißenheim: Landesjugendturnier Vierkampf, Vielseitigkeit, Western, Fahren.....	8
Legelshurst-Kaiserhof: Dressurturnier mit Kür.....	9
Pfalzgrafeweiler: Vierkampf-Meisterschaft 2011	9
Villingendorf: Fünfmal Klasse S im strammen Programm	10
Walldorf: Springen bis Klasse S** und Dressur bis Grand Prix.....	10
Sindlinger Vielseitigkeit: Heimat der vielseitigen Senioren	11
Donaueschingen: 55. Großturnier am Ende der Grünen Saison.....	11
BLICK VON BADEN-WÜRTTEMBERG NACH HESSEN	14
Bierstein: Finale CDV-Cup und Deutsche Meisterschaft Pony-Vielseitigkeit.....	14
TURNIERE UND KONTAKTE in Stichworten	15
SPRINGEN/DRESSUR	15
VIELSEITIGKEIT.....	16
FAHREN	16
VIERKAMPF	16
VOLTIGIEREN.....	17
IM STENOGRAMM.....	18
Sabrina Arnold für Distanzreiter-EM nominiert	18
Michael Brauchle für Europameisterschaft-Vierspanner nominiert.....	18
Reining: Reiter für Deutsche Meisterschaft und Deutsche Jugendmeisterschaft.....	18
NACHGEREICHT.....	20
Vivien Niemann gewann Silber.....	20
Michael Jung mit jungen Pferden erfolgreich	20
Steffen Brauchle siegte in der WM-Sichtung.....	20
Sonja Buck gewann Team-Bronze bei EM der ländlichen Reiter.....	20
Starke Vier beim Bundesnachwuchschampionat Vielseitigkeit.....	21
Kiefer und Bachmeier erfolgreich bei WM-Sichtung	21
Herbstzeit ist Jagdzeit	22
NACHRICHTEN AUS MARBACH	23
Marbacher Hengstparaden: 25. September, 2. und 3. Oktober 2011.....	23
BREITENSPORT REITEN UND FAHREN.....	25
5. Bundespferdefestival in Bad Hersfeld	25

PRESSEDIENST REDAKTION

**PFERDESPORTVERBAND
BADEN-WÜRTTEMBERG E. V.
www.pferdesport-bw.de**

Pressereferent Martin Stellberger
Mühlbachweg 33, 88250 Weingarten
Telefon 0751-59353
e-mail: martin@stellberger.de
Internet: www.Stellberger.de

01. September 2011

Seite 3

PFERDEZUCHTVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG e. V.	27
Fohlenmarkt in Fronhofen	27
Verbandspferdeschau der Kleinpferde in Marbach	27
Baden-Württemberger Jungzüchter erringen WM 2011 in Frankreich	28
Süddeutsches Fohlenchampionat: Siegerin kommt aus Ellwangen	29
TV - SERVICE PFERDESPORT	30
LINKS ZUM INTERNET	32
Eurocheval im Juli 2012	32
Seit 25 Jahren: Verein Pony in Not e.V.	32
KLEINE NAMENSKUNDE.....	34
SERVICE	35
Archiv im PRESSEDIENST	35
IMPRESSUM:	35

01. September 2011

Seite 4

Zum Geleit

**Eine Belohnung nach getaner Arbeit
- nicht aus der Hand, sondern
aus der Krippe gefüttert -
ist ein sinnvolles Ritual, mit dem man dem Pferd
Anerkennung und Zuwendung zeigen kann.**

Isabelle von Neumann-Cosel
In: Wenn Pferde sprechen könnten..., 2005

THEMA 1: THERAPEUTISCHES REITEN

„Therapeutisches Reiten“ kann Angebot deutlich vergrößern

Mannheim. Als die Sparkasse Rhein Neckar Nord erstmals vor drei Jahren die „Heilpädagogische Förderung mit dem Pferd“ des Reitervereins Mannheim mit einem größeren Spendenbetrag unterstützte, befand sich dieses Rehabilitationsangebot noch in den Kinderschuhen. Aufgrund der Erfolge wurde das therapeutische Reiten für behinderte Kinder immer stärker nachgefragt, so dass das Angebot des Vereins schnell an ihre Grenzen stieß. Um die Teilhabe einem noch größeren Kreis kleiner Patienten zu ermöglichen und finanziell weiter abzusichern, spendete das Kreditinstitut vergangenes Jahr erneut 10.000 Euro aus dem PS-Reinertrag. „Dies gab uns Mut und Planungssicherheit, das Angebot deutlich zu vergrößern“, berichtete jetzt Vereinspräsident Peter Hofmann, Mannheim, bei der Übergabe eines weiteren Schecks über 10.000 Euro. Damit unterstützt die Sparkasse bereits zum dritten Mal die Aktion zum Wohle behinderter Kinder.

Vorstandsvorsitzender Prof. Dr. Rüdiger Hauser persönlich übergab auf dem Gelände des Reitervereins den Spendenbetrag an Peter Hofmann. Wie er dabei betonte, legt sein Haus bei der Vergabe von Fördermitteln großen Wert auf Nachhaltigkeit: „Wir spenden nicht mit der Gießkanne, sondern ganz gezielt für Projekte, von denen wir glauben, dass sie eine langfristige Hilfe ermöglichen.“ Hier sei der Reiterverein Mannheim ein nahezu idealer Partner, der sich mit viel Engagement und Herzblut einer guten Sache verschrieben habe. Hauser: „Wo viele Hände sich rühren, geben wir gerne etwas dazu.“ Projekte, die Kindern mit schweren Schicksa-

01. September 2011

Seite 5

len das Leben etwas erleichtern, fördere man besonders gerne. Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse sagte weiter: „Wenn dieses Geld dazu beiträgt, dass Kinder in ihrer persönlichen und körperlichen Entwicklung voran kommen, dann war das eine gute Investition. Und die beste, wenn wir sie dabei auch noch lächeln sehen.“

Präsident Peter Hofmann bedankte sich für die erneute Bereitschaft „diesen sagenhaften Betrag bereit zu stellen“. Dass der Verein diesen Bereich weiter ausbauen konnte, sei vor allem auf die Unterstützung der Sparkasse zurückzuführen. So wurden zwei neue Ausbilder eingestellt und zwei weitere Pferde angeschafft. Der Bedarf sei damit immer noch nicht befriedigt. Bei der „Heilpädagogischen Förderung mit dem Pferd“ handelt es sich um Rehabilitation mit dem Ziel, Motorik, Wahrnehmung, Lernen, Befindlichkeit und Verhalten günstig zu beeinflussen. Das „Bewegtwerden“ auf dem Pferderücken und die Beziehung zum Therapiepferd stärke das Selbstwertgefühl der Kinder und Jugendlichen und verbessere zudem die Konzentrations- und Lernfähigkeit, erklärt Hofmann.

Bestätigt hat sich laut Hofmann in diesem Zusammenhang, dass mit dem Pferd als Partner eine ganzheitliche Therapie möglich sei, da Körper und Psyche gleichermaßen angesprochen würden. Das große, starke, dabei aggressionsfreie Tier löse positive Gefühle aus; die rhythmische Pferdebewegung könne körperliche und seelische Blockaden auflösen. Hofmann: „So mancher Patient kann auf dem Pferd zum ersten Mal in seinem Leben frei sitzen.“ Selbst Patienten mit schwer zu behandelnden Krankheitssymptomen wie ADS, Autismus, Essstörungen oder posttraumatischem Stress-Syndrom könnten in ganz besonderer Weise von der Begegnung mit dem Pferd profitieren. Mit dem Pferd stehe in unseren Breiten ein therapiefähiges Tier „direkt vor der Haustür“ zur Verfügung. Dies bedeute, dass Eltern mit den Kindern keine weiten Reisen etwa zu Delphinen in exotische Länder durchführen müssen, die Therapie lasse sich auch jederzeit wiederholen oder regelmäßig durchführen.

Mit ihrer Hilfe für regionale Vereine setzten die Sparkassen laut Prof. Hauser eine 200 Jahre alte Tradition fort. „Durch unsere verlässliche finanzielle und ideelle Hilfe tragen wir zur Erhaltung vieler sozialer Angebote in unserem Geschäftsgebiet bei. Daraus wächst eine Verbundenheit, die uns von anderen Kreditinstituten unterscheidet.“ Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Rhein Neckar Nord wies bei dieser Gelegenheit auf das insgesamt große soziale Engagement der öffentlich-rechtlichen Kreditinstitute hin. Die 53 Sparkassen in Baden-Württemberg hätten im vergangenen Jahr zusammen mit ihren Verbundpartnern 53 Millionen Euro in gemeinwohlorientierte Aufgaben investiert. Dies unterstreiche mehr als deutlich, dass der Slogan „Sparkassen. Gut für Deutschland“ kein leerer Begriff sei.

Kontakt: Erich Rathgeber ☎ 0621 / 298-10 50

01. September 2011

Seite 6

THEMA 2: Mit 6 Füßen und der Bibel dem Leben auf der Spur

Reiterverein Mannheim: Neues Projekt mit Ursulinen-Gymnasium

Mannheim. Der Reiterverein Mannheim und seine Mitarbeiter sind immer gut für neue Ideen. In Zusammenarbeit mit dem Ursulinen-Gymnasium Mannheim wird zum kommenden Schuljahr ein neues Projekt ins Leben gerufen, das so ganz aus dem üblichen Reiter-Pferde-Rahmen fällt und doch einen „Sitz im Leben“ erreichen will:

Die Religions-Arbeitsgemeinschaft des Gymnasiums und der Reiterverein Mannheim bringen Religion, Reiter und Pferd zusammen unter dem Thema: „Mit 6 Füßen und der Bibel dem Leben auf der Spur!“ Ziel ist es, mit den Teilnehmern biblische Texte „am, mit und auf dem Pferd in die Praxis“ umzusetzen. Es geht ausdrücklich nicht um herkömmliche Reitstunden, betonen die Initiatoren Schwester Regina Hunder OSU und Reitlehrerin Katharina Kircher. Doch nach der Bibelstunde zu Pferd „tauschen wir uns über den ausgewählten Bibeltext und die gemachte Erfahrung aus unter der Frage: Was hat das mit mir selbst, meinen Mitmenschen und Gott zu tun?“

Das Projekt findet an sechs Samstagen von 10 bis 13 Uhr statt und steht jedes Mal unter einem anderen Thema:

- | | |
|---------------------|--|
| 24. September 2011: | Einander begegnen ohne Vorurteile |
| 15. Oktober 2011: | Verantwortung übernehmen heißt „dienen“ |
| 12. November 2011: | Freiheit, die ich meine... frei von.... frei für.... |
| 10. Dezember 2011: | Freundschaft und Vertrauen |
| 14. Januar 2011: | Das Glück dieser Erde ... |
| 18. Februar 2011: | Die Kunst des Abschiednehmens |

Diese besonderen Reitstunden sind vorerst für ein halbes Jahr geplant. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn festgelegt und offen für die Klassen 6 – 9. Sollte die Zahl der Interessenten größer sein, besteht die Möglichkeit, im zweiten Schulhalbjahr dabei zu sein. Der Unkostenbeitrag liegt zwischen 3 und 12 Euro, erklären die Veranstalter. Allerdings werben Schule und Verein um Sponsoren, so dass der Betrag reduziert werden kann. Jedenfalls soll eine Teilnahme nicht an den Kosten scheitern. Sie werden zu Beginn für alle sechs Termine entrichtet.

Um sich als Teilnehmer für den Umgang mit den Pferden zu rüsten, genügen ein Reithelm/ Fahrradhelm, feste Schuhe/Stiefel und Jeans oder Reithose. Versichert ist die Veranstaltung beim Badischen Sportbund und steht unter der Leitung von Sr. Regina Hunder OSU vom Ursu-

01. September 2011

Seite 7

Linen-Gymnasium, selbst Reiterin beim Reiterverein Mannheim, und Reitlehrerin Katharina Kircher. Die interessierten Schülerinnen und Schüler können die Ausschreibung als Handzettel im Sekretariat des Ursulinen-Gymnasiums abholen.

Wofür steht das Ursulinen Gymnasium?

Laut Leitbild der Schule ist das Gymnasium auf die Erziehung im christlichen Sinne ausgerichtet. Es heißt im Leitbild: „Das Ursulinen-Gymnasium ist eine katholische freie Schule in Trägerschaft der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg. Als staatlich anerkanntes Gymnasium setzen wir die Inhalte des Bildungsplans und die Qualitätsstandards des Landes Baden-Württemberg um. Dabei nutzen wir die erweiterten Gestaltungsmöglichkeiten einer freien Schule. Worauf wir gründen: Leben, Lernen und Lehren stehen in der Tradition der Ordensgründerin der Ursulinen, Angela Merici, deren Ideale Richtschnur unseres Handelns sind. Was wir wollen: Seid untereinander durch das Band der Liebe verbunden, indem ihr einander schätzt, euch beisteht und einander erträgt. Gott will niemanden zwingen, sondern nur die Richtung weisen, einladen und raten (Angela Merici). Die Schulgemeinde am Ursulinen-Gymnasium steht für eine Erziehung ein, die auf der Basis des christlichen Glaubens welt- und lebensbejahend ist.“

Warum engagiert sich der Mannheimer Reiterverein auf diese Weise?

Peter Hofmann, der Präsident des Reitervereins Mannheim, ist für alles offen, was junge Leute und Pferde zusammenbringt. Grundsätzlich. Schwester Regina kennt er aus dem Gemeindeleben schon lange und erfuhr auch von deren Begeisterung für Pferde. Daraus entwickelte sich vor einiger Zeit eine Idee, die nun umgesetzt wird. Peter Hofmann sagt dazu gegenüber dem PRESSEDIENST. „Die Kinder aus der Stadt erfahren über das Projekt eine ganz andere Sichtweise im Umgang mit Tieren und gerade mit so großen Tieren wie eben Pferde sind. Dass hier religiöse Inhalte mit der Erziehung zur Achtung der Kreatur und Schöpfung zusammenkommen, davon können Kinder nur profitieren.“ Inzwischen reitet Schwester Regina im Reiterverein Mannheim regelmäßig und knüpft damit an ihre Reiterinnerungen als Kind an, erzählt Peter Hofmann. Parallel dazu lobt er die Zusammenarbeit von Schwester Regina mit Reitlehrerin Katharina Kircher sehr. Katharina Kircher sei eine hochengagierte Reitlehrerin, die immer neue Ideen entwickle. Sie habe zum Beispiel ganz im Sinne des Vereins die Idee umgesetzt, Kindern die englische Sprache während des Reitunterrichts zu vermitteln. Über diese „Kooperation Schule-Verein“ berichtet der PRESSEDIENST in einer seiner nächsten Ausgaben.

Kontakt: Peter Hofmann, ☎ 0621-8786-116 o. Katharina Kircher ☎ 0160-90429639 o.

01. September 2011

Seite 8

TIPPS AUS DEM TURNIERKALENDER

Bietigheim-Bissingen: Es geht schon Richtung Stuttgart

2.-4. September 2011

Bietigheim-Bissingen. Es ist schon eine Tradition, dass beim Springturnier in Bietigheim-Bissingen eine Qualifikation zum Hallenchampionat der BW-Bank ausgetragen wird. Das Hallenchampionat entscheidet sich allerdings erst in Stuttgart, wenn dort das große Internationale Turnier Stuttgart German Masters läuft. Zwei weitere Qualifikationen zum European Youngster Cup und zur German Horse Pellets Tour wurden ausgeschrieben.

Was steckt alles drin, wo Bietigheim-Bissingen draufsteht? 18 Springwettbewerbe! Davon sind allein elf Springen in Klasse S ausgeschrieben. Der Große Preis der Stadt Bietigheim-Bissingen gehört ebenfalls zur Tradition des Turniers und ist ein Springen Klasse S*** mit Siegrunde. 10 000 Euro stehen dafür als Preisgeld zur Verfügung. Die Qualifikation zum Hallenchampionat wurde mit 7 000 Euro „unterfüttert“. Alle anderen Springen sind ebenfalls gut dotiert. Ein Zuschauermagnet wird auch das Mächtigkeitsspringen sein, das für gehörigen Nervenkitzel sorgen wird. Dafür sind 3.000 Euro eingeplant. Insgesamt gibt es rund 44.000 Euro Preisgeld.

Kontakt: Stephanie Großmann, Tel. 0175-6880821; Klaus Dietrich mardie@online.de

Meißenheim: Landesjugendturnier Vierkampf, Vielseitigkeit, Western, Fahren

2.-4. September 2011

Meißenheim. Einmal mehr ist Meißenheim Standort des Landesjugendturniers. Vier Disziplinen werden hier abgefragt. Im Vierkampf messen sich die Jugendlichen nicht nur im Reiten (Dressur/Springen) sondern auch im Schwimmen und Laufen. Die Springreiter – ob auf Pferden oder Ponys – haben 12 Wettbewerbe zur Auswahl von Klasse A bis M*. Auch die Dressurreiter sollen ihr Können beweisen und können bei 17 Wettbewerben die jeweils passenden auswählen. Für die Vielseitigkeitsreiter heißt es entweder melden für Klasse E oder A, außerdem gibt es noch zwei gesonderte Geländeritte. Als vierte Disziplin ist das Fahren gefragt. Der Nachwuchs soll hier eine Chance bekommen, denn die Fahrer sind 1990 geboren oder gar jünger. Die Einspannerfahrer haben die Chance, drei Wettbewerbe zu belegen. Für die Westernreiter ist die „EWU“ zuständig, die Erste Westernreiter Union Baden-Württemberg, die die passenden Aufgaben für die zwei Wettbewerbe zusammenstellt.

Kontakt: Meinrad Kopf, ☎ 07808-9144700

01. September 2011

Seite 9

Legelshurst-Kaiserhof: Dressurturnier mit Kür

9.-11. September 2011

Legelshurst. Das Dressurturnier auf dem Kaiserhof in Legelshurst stellt die Verbindung zu früheren stattlichen Dressurturnieren wieder her. Beim Turnier vom 9.-11. September 2011 werden 16 Wettbewerbe angeboten, darunter drei in der schweren Klasse: Zunächst gibt es eine Dressurprüfung in Klasse S*. Mit zwei Sternen ausgeschrieben ist die Intermediaire I (Klasse S**), die gleichzeitig als Qualifikation für den Hauptwettbewerb gilt. Dort geht es in einer Intermediaire I (S**) um die wertvollen Punkte im IWest Dressur-Cup, der bedeutendsten Serie für die Dressurreiter des Landes. Das Finale dazu findet beim internationalen Turnier in der Schleyer-Halle Ende des Jahres statt. Für die Jugend wird eine Qualifikation für den Nürnberger-Burg-Pokal Junioren ausgeschrieben und die „Senioren ab Jahrgang 1970 und älter“ reiten in Legelshurst im Finale des FRIHOL Oldie-Cups.

Kontakt: Brigitte Kaiser, ☎ 07852-996780

Pfalzgrafenweiler: Vierkampf-Meisterschaft 2011

17.-18. September 2011

Pfalzgrafenweiler. Vierkampf ist eine spannende Wettbewerbsform, bei der es nicht nur um reiterliches Können geht. Die Sportler müssen sich im Laufen und Schwimmen ebenfalls beweisen. Weil aber der Vierkampf eine umfangreiche Organisation erfordert, richtet der Reit- und Fahrverein Pfalzgrafenweiler neben der Baden-Württembergischen Meisterschaft auch die Kreismeisterschaft des Pferdesportkreises Nordschwarzwald aus. Die vier Disziplinen: Bei der Landesmeisterschaft haben die Sportler zunächst einen Geländelauf über 3.000 Meter zu bewältigen. Es folgt nach ausreichender Pause das Schwimmen über 50 Meter Freistil. Die reiterlichen Disziplinen umfassen eine Dressur in Klasse A sowie ein Springen in Klasse A**. Der Vergleichskampf zwischen dem Reiterring Hügelland und dem PSK Nordschwarzwald umfasst drei Wettkämpfe: Zweimal Dressur, davon einmal in Klasse L/Kandare und ein Springen Klasse L mit Stechen.

Der Vorjahressieger der Landesmeisterschaft kam aus dem Reit- und Fahrverein Herbertingen und heißt Matthias Eberhard. Er gewann Mitte Oktober 2010 die Goldmedaille. Silber sicherte sich damals Meike Gassner aus Gottmadingen; Bronze erhielt Alexa Pucher aus Pfalzgrafenweiler.

Kontakt: Annette Bratz, ☎ 0172-7257718 annette.bratz@dieda.de

01. September 2011

Seite 10

Villingendorf: Fünfmal Klasse S im strammen Programm

15.-18. September 2011

Villingendorf. Auf der Reitanlage von Springreiter-Legende Ewald Güss geben sich die Spitzenreiter des Landes vom 15.-18. September 2011 ein Stelldichein. Fünf Springen der Klasse S stehen auf dem umfangreichen Programm. Dabei gibt es auch ein stolzes Preisgeld. Das Hauptspringen in Klasse S** mit Siegerrunde ist allein mit 6.000 Euro dotiert. Rund 10 000 Euro gibt es für die weiteren S-Springen. Insgesamt haben die Turnierveranstalter ein Preisgeld-Budget von rund 22.000 Euro zusammengebracht.

Kontakt: Ute Güss, ☎ 0160-94643998 ☎ 0741 32400 www.ewald-guess.de

Walldorf: Springen bis Klasse S und Dressur bis Grand Prix**

15.-18. September 2011

Walldorf. „Erinnerungen werden wach“, schreibt das *Reiterjournal* aus Stuttgart in seiner jüngsten Ausgabe über das bevorstehende Dressurturnier in Walldorf (15.-18. September 2011). In den 1970er und 1980er Jahren habe Walldorf zu den führenden Dressurturnieren Deutschlands gezählt. Nun hat sich die Vorstandschaft um Turnierleiterin Nadja Weißbrod aufgemacht, dem Walldorfer Turnier zu neuem Glanz zu verhelfen. Eine Voraussetzung dafür war die Sanierung der Außenplätze. Doch allein auf die Dressur wollen sich die Walldorfer in diesem Jahr nicht beschränken, das Programm schließt nämlich auch Springen bis Klasse S ein.

Im Einzelnen wurden 13 Springwettbewerbe ausgeschrieben, darunter gleich vier Springen der schweren Klasse; das Hauptspringen ist ein S**-Wettbewerb mit Siegerrunde. Rund 10 000 Euro liegen an Preisgeld für die Springreiter bereit.

Der Dressuranteil am Turnier umfasst ebenfalls 13 Wettbewerbe. Der Grand Prix in Klasse S*** wird dabei das attraktivste Angebot für Reiter wie Zuschauer sein. Daneben gibt es einen sogenannten Kurz Grand Prix Klasse S*** sowie eine St. Georg-Prüfung Klasse S* sowie eine Dressur Klasse S*. Der Verein hat auch an die Jugend gedacht und in beiden Disziplinen das Finale im Förderpreis Nordbaden übernommen.

Bleibt zu wünschen, dass die Mühen um den „Wiederaufstieg“ des Walldorfer Turniers entsprechend belohnt werden. Denn allzu viele Vereine gibt es im Lande nicht, die in der Lage sind, Grand Prix-Wettbewerbe zu organisieren.

Kontakt: Nadja Weißbrod, ☎ 06227-62022, Bernd Müller, ☎ 0172-7117837

01. September 2011

Seite 11

Sindlinger Vielseitigkeit: Heimat der vielseitigen Senioren

24.-25. September 2011

Sindlingen. Die „Heimat“ der Vielseitigkeitsreiter ist Sindlingen bzw. die Schlossgartenanlage von Fritz Pape ebenda. Pape, seit Jahrzehnten der Vielseitigkeit mit Leib und Seele verfallen, sorgt immer für „seine Buschreiter“. In diesem Jahr einmal mehr für Einsteiger in Klasse A und danach für die Erfahrenen in Klasse L. Zu den Höhepunkten der „Pape-Turniere“ zählt seit langem das „Süddeutsche Senioren Championat“, bei dem sich die „alten Herren und Damen“ der Buschszene treffen, um ihren Champion zu küren. Starten dürfen in diesem Wettbewerb Reiterinnen und Reiter der Jahrgänge 1961 und älter. Die „alten Herren“ hatten allerdings im letzten Jahr den Damen den Vortritt lassen müssen. Titelträgerin aus dem letzten Jahr ist nämlich Daniela Ruff-Czech aus Herrenberg, die mit *Derryl* Gold gewann. Silber sicherte sich Anja Beifuss aus Wiesloch mit *D Negro* vor Jürgen Allgöwer aus Inzlingen, der mit *Gorgia's Hope* Bronze gewann.

Kontakt: Fritz Pape, ☎ 07032-952860

Donaueschingen: 55. Großturnier am Ende der Grünen Saison

22.-25. September 2011

Donaueschingen. Eines steht schon fest: Beim 55. Int. S.D. Fürst Joachim zu Fürstenberg-Gedächtnisturnier wird ein Reiter aus Baden-Württemberg besonders herzlich begrüßt werden, wenn er auf den Springplatz einreitet: Hans-Dieter Dreher aus Eimeldingen darf dann eine Begrüßung genießen, die es selten so geben wird: Der Berufsreiter aus Südbaden hat nämlich erst kürzlich seinen Ruf als hervorragender Reiter bestätigt. Beim CHIO in Aachen durfte er zum ersten Male in seiner Karriere starten. Wer vor Ort war oder seine Ritte im Fernsehen verfolgte, dem stockte gelegentlich der Atem, weil Dreher's erster Auftritt alle in Staunen versetzte. Der Südbadener ritt wie der Teufel und zeigte kaum Respekt vor den hohen Hindernissen, vor allem aber nicht vor den Konkurrenten mit Weltruhm. Fehlerfrei! hieß es zum Beispiel in der ersten Runde im Großen Preis von Aachen. Sensationell hatte Hans-Dieter Dreher seinen 10-jährigen Hengst *Magnus Romeo* über die Hindernisse gesteuert. In Aachen war Dreher zudem zweimal in Youngster-Prüfungen siegreich und sogar Zweiter im Preis von Nordrhein-Westfalen, der mit 60.000 Euro dotiert ist. Im Großen Preis von Aachen war Dreher trotz Fehlern im zweiten Umlauf gut platziert und sicherte sich noch 4500 Euro Prämie. Zuvor schon deutete Dreher seine

01. September 2011

Seite 12

Klasse an in Pialotto, Spanien, in Mannheim und Wiesbaden. Bei der Deutschen Meisterschaft in Wiesbaden siegte er in der zweiten Wertungsprüfung. Hans-Dieter Dreher wird Gast sein bei der ersten Pressekonferenz des Donaueschinger Turniers am 09. August 2011 (11.00 Uhr, Donaueschingen, Konferenzbereich der Sparkasse Schwarzwald-Baar, Donaueschingen).

51 Wettbewerbe stehen auf dem Programm

Das Turnier selbst ist wie immer umfangreich: 51 Wettbewerbe stehen auf dem Programm. Insgesamt werden rund 234.900 Euro an Preisgeld ausgewiesen. Die Springreiter treten 25 mal an, für die Dressurreiter wurden 16 Wettbewerbe ausgeschrieben und die Vierspanner-Fahrer mit Pferden und Ponys kommen bei zehn Fahrprüfungen voll auf ihre Kosten, erst recht die Zuschauer, die einmal mehr internationalen Pferdesport erleben werden.

Der Veranstalter verbreitet berechtigte Vorfreude auf das Turnier in Donaueschingen, denn „nach der EM ist CHI-Zeit“. Das Programm offeriert an vier Tagen zahlreiche Highlights in Springen, Dressur und Fahren – Weltranglistenwettbewerbe finden in allen drei Disziplinen statt. Im Springen und in der Dressur treffen die Championats-Teilnehmer aufeinander, die zuvor bei den Europameisterschaften in Madrid und Rotterdam gegeneinander angetreten sind. Während die Dressur-EM bereits im August in Rotterdam für Schlagzeilen sorgte, ist die EM der Springreiter in Madrid kurz vor dem CHI Donaueschingen beendet. Es ist also damit zu rechnen, dass viele Spitzenreiter Zeit finden, in Donaueschingen zu reiten. Der Veranstalter rechnet bereits mit Reitern wie Kevin Staut, Frankreich, Ludger Beerbaum, der bekanntlich für Mannheim startet; auch seine Schwägerin Meredith Michaels-Berbaum will in Donaueschingen satteln. Dazu kommen Markus Ehning und Marco Kutscher. Aus Baden-Württemberg werden auch etliche Spritzenreiter antreten, z.B. Marcel Marschall aus Heiligkreuztal, Hans-Dieter Dreher aus Eimeldingen, Andreas Krieg aus Villingen-Schwenningen... Selbstverständlich kommen Starter aus Österreich, Frankreich, Schweden, Kanada, Chile, Schweiz, Irland, Brasilien, Australien. Wer das im Einzelnen sein wird, stand bis Redaktionsschluss noch nicht fest, ist aber über die Homepage des Veranstalters zu erfahren. Auch im Feld der Dressurreiter sind bereits einige Namen bekannt: Sabine Becker, Heike Kemmer, Isabell Werth, Ellen Schulte-Baumer, Anky van Grunsven...

Platz dem Nachwuchs

Genauso ist der CHI Donaueschingen aber auch Plattform für den zwei- und vierbeinigen Nachwuchs. Zum Alpenchampionat treten junge Dressurtalente aus Deutschland, der Schweiz und auch aus Österreich an, PSA – dies Kürzel steht für vier junge Springpferde aus Baden-Württemberg, Bayern, Rheinland-Pfalz-Saar, Sachsen, Brandenburg-Anhalt und Thüringen – kurz und gut für die Süddeutschen Pferdezuchtverbände. Sie treten zum PSA-Finale in Donaueschingen an. Der Weg vom talentierten Youngster zum Grand Prix Pferd ist lang. PSA – das ist also auch ein Blick in die Zukunft.

01. September 2011

Seite 13

Einheimische Reiter treten an

Damit auch die „heimatnahen“ Reiter eingebunden werden können, gibt es einen „Baar-Mannschafts-Cup“ in Klasse A** sowie eine Dressur-Kür für Vereinsmannschaften. Darüber hinaus werden junge Pferde für den Nürnberger Burgpokal in zwei Dressuren St. Georg Special* vorgestellt. Junge Reiter treten darüber hinaus in einem Wettbewerb St. Georg S* sowie in einer Dressur Klasse S* an.

Zeiteinteilung

Die Zeiteinteilung ist zu umfangreich, um sie hier ausführlich darzustellen. Das Internetportal des Veranstalters gibt hierzu ausführliche Informationen.

Donaueschingen im Fernsehen

Am Samstag, 24. September 2011, wird im SWR –Sport Extra von 16.45 - 17.15 Uhr das Championat der Stadt Donaueschingen übertragen.

Am Sonntag, 25. September 2011, ist der Große Preis von 13.00 - 14.00 Uhr im SWR – Sport Extra live zu sehen.

Weitere Live-Übertragungen aller Wettbewerbe bietet www.clipmyhorse.tv

Kontakt: ESCON-MARKETING GMBH, Niklas Droste,
☎: 04473-9411-140, Fax: 04473-9411-149,
presse@escon-marketing.de www.escon-marketing.de

01. September 2011

Seite 14

BLICK VON BADEN-WÜRTTEMBERG NACH HESSEN

Bierstein: Finale CDV-Cup und Deutsche Meisterschaft Pony-Vielseitigkeit

16.-18. September 2011

Reutlingen/Köngen/Erdmannshausen/Salem/Ditzingen/Bierstein. Vom 16. bis 18. September 2011 findet im hessischen Bierstein ein Vielseitigkeitsturnier CIC* statt, das gleichzeitig das Finale des CDV Cups 2011 ist. Parallel dazu steigt auch die Deutsche Meisterschaft der Pony-Vielseitigkeitsreiter 2011.

Der Club Deutscher Vielseitigkeitsreiter berichtet, dass sich aus bundesweit neun Sichtungen fast 80 Reiter für das CDV-Cup-Finale qualifiziert haben und persönlich eingeladen wurden. Der Sieger der Wertung erhält ein Porträt seines Pferdes, gemalt von der Künstlerin Kerstin Hoffmann aus Weil im Schönbuch (www.eventing-art.com), dazu eine Jahresmitgliedschaft im CDV und hochwertige Ehrenpreise vom Hauptsponsor USG Reitsport. Auf der herrlichen Reitanlage von USG Geschäftsführer Stefan Schwanbeck in Bierstein wird Parcourschef Christian Zehe einen anspruchsvollen Kurs bauen.

Baden-Württemberger Ponyreiter am Start

Parallel zum CDV-Cup-Finale finden die Deutschen Meisterschaften der Ponyvielseitigkeit statt, die in Klasse L für Junioren aus dem Perspektivkader U15 ausgeschrieben wurde. Dass hier auch etliche Reiter aus Baden-Württemberg starten, darauf legt der baden-württembergische „Ponyvater“ Heinz Bürk aus Bad Wildbad großen Wert. Es starten laut seiner Aussage in Bierstein folgende Reiter: Hannah Kehrer aus Reutlingen mit *Cyrano*, Anna-Maria Bauer aus Köngen mit *Lichtenberg's Dorian*, Sarah Schmierer aus Erdmannshausen mit *Moonlight Kiss*, Chiara Hummel aus Salem mit *Speedy* und Katja Wolf aus Ditzingen mit *Puccini*.

Kontakt: Nicole Sollorz, Tel.: 04154-794538 0175-2469898 nicolesollorz@yahoo.com

01. September 2011

Seite 15

TURNIERE UND KONTAKTE in Stichworten

SPRINGEN/DRESSUR

Heidelsheim
2.-4. Sept. 2011

Springen bis Klasse S*; Dressur
Kont: Claudia Sachs, ☎ 0171-7882853

Heidenheim-Aufhausen
2.-4. Sept. 2011

Springen bis Klasse S*, Dressur
Kont: Gudrun Junginger, ☎ 0152-29233786

Reilingen
2.-4. Sept. 2011

Springen und Dressur bis Klasse S*
Kont: Nadine Treutlein, ☎ 06205-14245

Singen
2.-4. Sept. 2011

Springen bis Klasse S*, Dressur
Kont: Hartmut Auer, ☎ 07731-41279

Kandern
9.-11. Sept. 2011

Springen bis Klasse S*
Rainer Grässlin, ☎ 0171-1921434 o. 07626-6832

Lahr-Langenwinkel
9.-11. Sept. 2011

Springen bis Klasse S*, Dressur
Kont: Melanie Barth, ☎ 0172-8431466

Leonberg
9.-11. Sept. 2011

Springen und Dressur bis Klasse S**
Kont: Vera Fabian, ☎ 0177-2393433

Oberhausen
8.-11. Sept. 2011

Springen bis Klasse S* und Dressur
Kont: Peter Müller ☎ 07254-2710

Öpfingen
9.-11. Sept. 2011

Springen bis Klasse S*
Kont: Eduard Beuter, ☎ 07391-753705

Radolfzell
10.-11. Sept. 2011

Toni Steidle – Gedächtnisturnier
mit Springen bis Klasse S* und Dressur
Kont: Ursula Röderer, ☎ 07731-25189

Isny-Rohrdorf
16.-18. Sept. 2011

Dressur bis Klasse S*
Kont: Norbert Güthling ☎ 07522-9880

01. September 2011

Seite 16

Nußdorf
23.-25. Sept. 2011

Springen bis Klasse S*; Dressur
Kont: ,Eberhard Rapp, ☎ 07042-880053

Heilbronn
30. Sept. – 3. Okt. 2011

Springen bis Klasse S*
Kont: Stephanie Reiner, 0173-5819021

VIELSEITIGKEIT

Biberach-Ringschnait
4. Sept. 2011

Vielseitigkeit Klasse A
Kont: Roswitha Stark, ☎ 07352-923822

Ruppertshofen
16.-18. Sept. 2011

Vielseitigkeit bis Klasse L
Kont: Gabriele Nause-Westerich, ☎ 07167-451-922

FAHREN

Münstertal
3.-4. Sept. 2011

Ringmeisterschaft Oberrhein und Breisgau/Kaiserstuhl
Ein- und Zweispänner, Pferde und Ponys
Kont: Andreas Merkt, ☎ 07668-7771

Tettngang/Krumbach
16.-18. Sept. 2011

Fahren Zweispänner (4-Kutschentournee) und Springen
Kont: Christine Schlatterer, ☎ 07542-6383

Mannheim-Sandhofen
1.-2. Oktober 2011

Fahren mit Ringmeisterschaft Ein- und Zweispänner
Kont: Ralph Köhler, ☎ 0172-6305855

VIERKAMPF

Pfalzgrafenweiler
17.-18. Sept. 2011

Baden-Württembergische Vierkampf-Meisterschaft 2011
Kont: Annette Bratz, ☎ 0172-7257718 annette.bratz@dieda.de

PRESSEDIENST

REDAKTION

PFERDESPORTVERBAND
BADEN-WÜRTTEMBERG E. V.
www.pferdesport-bw.de

Pressereferent Martin Stellberger
Mühlbachweg 33, 88250 Weingarten
Telefon 0751-59353
e-mail: martin@stellberger.de
Internet: www.Stellberger.de

01. September 2011

Seite 17

VOLTIGIEREN

Ellwangen-Röhlingen

24. Sept. 2011

Einzel-, Doppel- und Gruppenvoltigieren

Kont: Anja Zappe, ☎ 0152-53291096

Isny-Rohrdorf

24.-25. Sept. 2011

Einzel-, Doppel- und Gruppenvoltigieren

Kont: Anne Weber, ☎ 07562-3257

Zöbingen

1.-2. Okt. 2011

Einzel-, Doppel- und Gruppenvoltigieren

Kont: Constanze Heintz, ☎ 09853-1323

01. September 2011

Seite 18

IM STENOGRAMM

Sabrina Arnold für Distanzreiter-EM nominiert

Kirchheim/Teck. Die Teilnehmer an der Europameisterschaft der Distanzreiter am 10. September 2011 im französischen Florac sind nominiert. Die deutschen Farben vertritt unter anderen Sabrina Arnold aus Kirchheim mit *Beau*.

Michael Brauchle für Europameisterschaft-Vierspänner nominiert

Lauchheim. Nach den Weltreiterspielen in Kentucky 2010 steht für die deutschen Vierspänner-Fahrer in diesem Jahr ein weiteres Championat bevor: Vom 1. bis 4. September 2011 finden in Breda, Holland, die ersten Europameisterschaften für Vierspänner seit 1981 statt. In Breda gibt es bereits seit Jahren einen Nationenpreis für Vierspänner und die Veranstalter entschieden sich nun, statt des Nationenpreises eine kurzfristig von der Internationalen Reiterlichen Vereinigung (FEI) genehmigte Europameisterschaft auszuschreiben. „Die EM kommt schon sehr unverhofft“, sagte dazu Bundestrainer Ewald Meier aus Meißenheim.

Für Deutschland an den Start gehen Christoph Sandmann, Lähden, Georg von Stein, Modautal, Michael Brauchle, Lauchheim, Christian Plücker, Waldeck, Rainer Duen, Friesoythe, und Ludwig Weinmayr, Fischbachau. „Wenn Pferde und Fahrer gesund bleiben, wird wahrscheinlich die gleiche Mannschaft wie in Aachen starten“, erklärte Meier. Beim Nationenpreis in Aachen bestand das Team aus Sandmann, von Stein und Brauchle und belegte knapp hinter der Mannschaft aus den Niederlanden Platz zwei. Michael Brauchle hatte erst kürzlich wieder seine Klasse unter Beweis gestellt und in Riesenbeck bei der Deutschen Meisterschaft der Vierspänner-Fahrer die Bronzemedaille gewonnen.

Reining: Reiter für Deutsche Meisterschaft und Deutsche Jugendmeisterschaft

29. September bis 9. Oktober 2011

Oftersheim/Straubenhardt/Kehl. Wer bei den Deutschen Meisterschaften und Deutschen Jugendmeisterschaften Reining starten darf, steht jetzt fest. Die Titelkämpfe finden im Rahmen der Veranstaltung „Q11“ der Deutschen Quarter-Horse Association (DQHA) vom 29. September bis 9. Oktober 2011 in Aachen statt. Folgende Reiter aus Baden-Württemberg sind qualifiziert:

PRESSEDIENST

REDAKTION

PFERDESPORTVERBAND
BADEN-WÜRTTEMBERG E. V.
www.pferdesport-bw.de

Pressereferent Martin Stellberger
Mühlbachweg 33, 88250 Weingarten
Telefon 0751-59353
e-mail: martin@stellberger.de
Internet: www.Stellberger.de

01. September 2011

Seite 19

Für die DM Reining wurde Friedemann Burkhardt aus Oftersheim berufen. An der Deutschen Jugendmeisterschaft Reining/Junge Reiter nehmen zwei Baden-Württemberger teil: Vanety Korbus aus Straubenhardt und Sabrina Fehrenbach aus Kehl.

01. September 2011

Seite 20

NACHGEREICHT

Vivien Niemann gewann Silber

Mannheim/Freudenberg. Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften Dressur (18. bis 21. August 2011) in Freudenberg war Vivien Niemann aus Mannheim erfolgreich. Die Juniorin errang in der Dressur die Silbermedaille mit ihrem Pferd *Cipollini* und einer Gesamtwertung von 215,16 Punkten knapp hinter der Berliner Pia-Katharina Voigtländer mit *Laetitian R* (217,63). Bronze sicherte sich Johannes Rühl aus Idstein mit *Flying Lady* (208,74).

Michael Jung mit jungen Pferden erfolgreich

Horb. Beim Internationalen Vielseitigkeitsturnier (CIC*) Mitte August in Altensteig siegte im CIC*-Wettbewerb zwar Lara Adelhelm aus Kirchberg mit *Gentano* und 41,40 Minuspunkten, aber Weltmeister Michael Jung sorgte als Zweiter und Dritter mit seinen Nachwuchspferden *Halunke FBW* (42,3 Minuspunkte) und *Rocana* (45,30) einmal mehr für Aufsehen.

Steffen Brauchle siegte in der WM-Sichtung

Lauchheim/Hinterzarten. Das Nationale Fahrturnier mit WM-Sichtung für Pony-Vierspanner Mitte August in Viernheim wurde zu einem Erfolg für Steffen Brauchle aus Lauchheim. Die WM-Sichtung für Pony-Vierspanner gewann er mit der Gesamtwertung 108,84 Punkten vor Thomas Köppen aus Dreieich (117,57) und Abel Unmüßig aus Hinterzarten, der mit 118,44 Punkten auf Platz drei landete.

Sonja Buck gewann Team-Bronze bei EM der ländlichen Reiter

Pfalzgrafenweiler. Bei der Europameisterschaft der Ländlichen Reiter (3. bis 7. August 2011) im englischen Aston Le Walls kam das deutsche Team hinter Großbritannien und Belgien auf den dritten Platz. Zum Erfolg trug auch Sonja Buck aus Pfalzgrafenweiler mit ihrem Pferd *Ohio* bei. Allerdings blieb ihr in der Einzelwertung eine Platzierung verwehrt.

01. September 2011

Seite 21

Starke Vier beim Bundesnachwuchschampionat Vielseitigkeit

Ditzingen/Erdmannhausen/Köngen/Beuron. Baden-Württembergs Ponyreiter erzielten beim Bundesnachwuchschampionat Vielseitigkeit „uvex-Trophy“ (5. bis 7. August 2011) in Warendorf in der Mannschaftswertung den zweiten Platz hinter dem Team Westfalen und vor Hannover/Weser-Ems. Zum erfolgreichen Viererteam gehörten Katja Wolf aus Ditzingen mit *Puccini*, Sarah Schmierer aus Erdmannhausen mit *Moonlight Kiss*, Anna Maria Bauer, Köngen, mit *Lichtenbergs Dorian Gray* und Maria Wagner aus Beuron mit *Celebration*. In der Einzelwertung sicherte sich Katja Wolf ebenfalls den zweiten Platz.

Kiefer und Bachmeier erfolgreich bei WM-Sichtung

Horb/Meißenheim. Beim Internationalen Fahrturnier mit WM-Sichtung der Pony-Ein- und Zweispänner (3. bis 7. August 2011) in Schwaiganger errang Edwin Kiefer aus Horb mit seinem Einspänner den Sieg. Auch Lothar Bachmeier aus Meißenheim war erfolgreich. Den Wettbewerb der Pony-Zweispänner beendete er auf dem zweiten Platz.

Pressereferent Martin Stellberger
Mühlbachweg 33, 88250 Weingarten
Telefon 0751-59353
e-mail: martin@stellberger.de
Internet: www.Stellberger.de

01. September 2011

Seite 22

Herbstzeit ist Jagdzeit

Der hoffentlich goldene Herbst ist die Hochzeit der Jagdreiterei. Der PRESSEDIENST veröffentlicht an dieser Stelle die Jagdtermine, die bis Redaktionsschluss bekannt sind. Den Kolleginnen und Kollegen legen wir diese Termine besonders gerne ans Herz, bieten sie doch auch eine Fülle nicht alltäglicher Fotomotive.

Samstag, 10. September 2011, Ellwangen

Hardt Meute, RUFV Rindelbach Ellwangen; Kontakt: C. v. Welck ☎ 07961-7046

Samstag, 15. September 2011, Haupt- u. Landgestüt Marbach

Hardt Meute, Schleppjagd; Kontakt: Dr. Förscheler ☎ 07032-24912

Sonntag, 16. Oktober 2011, Mannheim-Neckarau,

Badische Dragonermeute; Kontakt: Hermann Laier, ☎ 07251-711616

01. September 2011

Seite 23

NACHRICHTEN AUS MARBACH

Marbacher Hengstparaden: 25. September, 2. und 3. Oktober 2011

Marbach. Die traditionsreichen drei Marbacher Hengstparaden werden Ende September und Anfang Oktober stattfinden. Am Sonntag, 25. September 2011 steigt die erste der Hengstparaden. Am Samstag, 1. Oktober und Sonntag 2. Oktober 2011 folgen die beiden weiteren Hengstparaden. Als besonderer Gast werden Pferde und Reiter aus Frankreich in in Marbach begrüßt.

Frankreich als Gastland

Edle arabische Vollblüter, massige Kaltbluthengste vor dem Kampfwagen und sportliche Warmblüter in der Hengstquadrille - die Wahrzeichen der Marbacher Hengstparaden sind beliebte Schaubilder dieser Großveranstaltungen. Das Vorbereitungsfever hat alle Akteure gepackt: Die „Gestüter“ und ihre Pferde trainieren täglich für ihre großen Auftritte in der Hengstparade-Arena. Zum Gastland Frankreich sagte Landoberstallmeisterin Dr. Astrid von Velsen-Zerweck: „In Kooperation mit der European State Studs Association (ESSA) gelang es, Frankreich, die ‚Grande Nation‘ des Pferdesports als Gastland zu gewinnen.“ Besucher dürfen sich über die Vielfalt französischer Pferderassen freuen. Mit 25 Pferden reisen die französischen Pferdefreunde an. Noble Anglo-Araber, sportliche Selle Français und imposante Kaltblüter wie Comtois, Percherons und Boulonnais bis hin zu Cob Normands werden zu sehen sein.

Klassische Marbacher Schaubilder und vielseitige Gäste

Moderator Jan Tönjes begleitet die Besucher durch ein attraktives und abwechslungsreiches Programm. Die klassischen Marbacher Schaubilder faszinieren wie in jedem Jahr mit höchstem reiterlichem und fahrerischem Können, mit einer Vorstellung der klassischen Dressur am Langen Zügel und unter dem Sattel. Die legendäre „Silberne Herde“ Marbachs rundet das Programm ab und lässt bei vielen Zuschauern die Herzen höher schlagen. Das „Kaisertreffen“ zeigt Ausschnitte aus der Arbeit mit älteren Hengsten.

Die Auszubildenden des Haupt- und Landgestüts beweisen ihr Geschick im Umgang mit den Vierbeinern bei einem rasanten Fußballspiel zu Pferd. Im Rahmen des internationalen Jahres der Wälder gibt der letztjährige Europameister im Holzrücken, Anton Laux aus Gutenzell, einen Einblick in die Waldarbeit mit Pferden. Das Jahr 2010 stand ganz im Zeichen der Vielseitigkeit, als Michael Jung in Kentucky Weltmeister mit *Sam* wurde, dem Halbbruder des Marbacher Landbeschälers *Laurel*.

Pressereferent Martin Stellberger
Mühlbachweg 33, 88250 Weingarten
Telefon 0751-59353
e-mail: martin@stellberger.de
Internet: www.Stellberger.de

01. September 2011

Seite 24

Die Marbacher Hengstparaden finden am 25. September, 02. und 03. Oktober jeweils von 12.00 bis ca. 16.00 Uhr statt. Eintrittskarten gibt es bei EasyTicket unter ☎ 0711-2-555 555 oder unter www.easyticket.de und an allen EasyTicket-Vorverkaufsstellen.

Das Haupt- und Landgestüt Marbach öffnet seine Tore an den Veranstaltungstagen bereits um 10 Uhr, so dass genügend Zeit ist, dem Platzkonzert im Gestütshof zu lauschen und durch die Verkaufsausstellung zu schlendern. Die Biosphärenpartner werden an allen drei Veranstaltungstagen mit regionalen Spezialitäten für das leibliche Wohl der Besucher sorgen.

Rahmenprogramm: Hippologische Abende

Am 24., 30. September und 01. Oktober finden im Rahmen der Hengstparaden drei Hippologische Vortragsveranstaltungen in der Historischen Reithalle statt. „Lebendige Kulturgüter in Europa: Klasse Pferde, Klasse Wälder“ sind Themen des ersten Abends am 24. September um 19.00 Uhr. Olympiasieger Klaus Balkenhol, Hilden, Prof. Sabine Döring von der Universität Tübingen, Prof. Dr. Peter Stadler (TiHo Hannover), Susanne Miesner (Warendorf) und Helmut Alt (Cobra Sättel) referieren am 30. September zum Thema „Ethik im Pferdesport“. Unter dem Titel „Marbach forscht: vom Azubi zum Wissenschaftler“ stellen ehemalige Marbacher Lehrlinge am 01. Oktober um 19.00 Uhr die Ergebnisse ihrer wissenschaftlichen Arbeiten zu Themen aus der Pferdezucht und -haltung vor.

Kontakt: Haupt- und Landgestüt Marbach, ☎ 07385-9695-45 und www.gestuet-marbach.de.

01. September 2011

Seite 25

BREITENSORT REITEN UND FAHREN

5. Bundespferdefestival in Bad Hersfeld

9. bis 11. September

Bad Hersfeld. Das 5. Bundespferdefestival geht in seine heiße Phase. Viel ist schon jetzt entstanden. Das ausfüllbare Nennungs-Formular (WBO) ist der Renner, berichten die Veranstalter. Das Nennen für die Veranstaltung über Internet nimmt gerade einmal zehn Minuten in Anspruch. Das Formular rechnet alle Fakten selbst zusammen. Da macht selbst die Bürokratie Spaß.

Deutschlands Freizeitreiter treffen sich vom 9. bis 11. September 2011 in Bad Hersfeld, dort findet zum fünften Mal das Bundespferdefestival statt. Das reiterliche Großereignis in den Fuldawiesen zählt zu den Höhepunkten im Jahr des 1275. Bestehens der Stadt. Gemeinsam mit der Deutschen Reiterlichen Vereinigung wird der Pferdesportverband Hessen zusammen mit dem Reitsportverein Fuldawiesen Bad Hersfeld die Mammutveranstaltung als Schaufenster des Breitensports ausrichten, das sich durch viel Spaß, Flair und viel Zeit mit Pferden auszeichnet.

Die ganze Welt des Pferdesports

Die ganze Welt des Pferdesports mit über 60 Prüfungen auf elf Reitplätzen steht an drei Tagen auf dem Programm mit Wettbewerben im Reiten, Fahren, Voltigieren und mehr. Ein großes Showprogramm und ein attraktives Rahmenprogramm und am Ende eine große Finalparade runden das Festival ab. Von Einsteiger-Reitwettbewerben über Wettbewerbe für „Pferd und Hund“ bis hin zu Zuchtwettbewerben und Prüfungen im Wanderreiten ist die Angebotspalette der Veranstaltung so breit wie nie zuvor und spricht alle Pferdefreunde und jedes Alter an. Mitmachen lohnt sich, denn die besten Teilnehmer des Festivals werden ausgezeichnet.

Hengstschauen und Meisterschaften

Eingebunden in das bunte Treiben sind die FN-Bundesschau Robustponys, FN-Bundeshengstschau Welsh Ponys, das bundesweite Championat des Freizeitpferdes und -ponys, die Hessischen Meisterschaften im Wettpflügen für Pferdegespanne und Holzrücken sowie das Bundesfinale Horse & Dog Trail Cup.

Teamwertungen für den gemeinsamen Erfolg

Championate auf Bundes-, Länder- und Kreisreiterbundebene mit verschiedenen Prüfungen runden das bunte Programm ab. Besonders die Kreisreiterbünde aus Hessen sind hier gefordert, in den fünf Prüfungen Trail-Geländeparcours, Dressurreiterwettbewerb, Aktions- und Präzisionsparcours sowie einem Orientierungsritt ihr Können unter Beweis zu stellen.

Pressereferent Martin Stellberger
Mühlbachweg 33, 88250 Weingarten
Telefon 0751-59353
e-mail: martin@stellberger.de
Internet: www.Stellberger.de

01. September 2011

Seite 26

Die Ausschreibung des Bundespferdefestivals steht allen Interessierten im Internet unter www.bundespferdefestival.de zur Verfügung. Sortiert nach verschiedenen Themenblöcken, angefangen von „ersten Gehversuchen“ bis hin zu Vielseitigkeit, Dressur, Voltigieren, Bogenschießen, Westernreiten, Springen, Gespanne, Wettbewerbe für Islandpferde und Distanzritte kann jeder übersichtlich seine Prüfungen aussuchen und sich umfassend informieren über die einzelnen Wettbewerbe, Nennung und Ansprechpartner. Das große Gewinnspiel steht seit 25. August unter www.horze.de im Internet.

Kontakt: www.bundespferdefestival.de, www.facebook.com/bundespferdefestival

01. September 2011

Seite 27

PFERDEZUCHTVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG e. V.

Fohlenmarkt in Fronhofen

Fronhofen. Am Samstag, 10. September 2011, findet in der Fronhofener Reithalle der traditionelle Fohlenmarkt statt. Die Kollektion der zur Versteigerung angebotenen Fohlen besteht aus 40 ausgesuchten, viel versprechenden jungen Pferden, die in diesem Frühjahr geboren wurden. Das Verkaufslot besteht zu drei Vierteln aus Hengsten. Die Fohlen werden am Samstagvormittag ab 10 Uhr erstmals vorgestellt. Zuchtleiter Gert Gussmann steuert die fachliche Kommentierung bei. Die Auktion beginnt um 13.30 Uhr mit Auktionator Josef Hefele aus dem bayerischen Gutenberg.

Kontakt: Alfons Bauhofer, Vorsitzender des Pferdezuchtvereins Ravensburg, ☎ 07504-7106

Verbandspferdeschau der Kleinpferde in Marbach

Marbach. Am Sonntag, 18. September 2011, richtet der Pferdezuchtverband Baden-Württemberg die alljährliche Verbandspferdeschau der Kleinpferde in Marbach aus. Bei dieser staatlich geförderten Stutenschau werden 50 Stuten aller in Baden-Württemberg betreuter Kleinpferderassen vorgestellt und beurteilt. Um die begehrte Staatsprämie zu erhalten, müssen die Stuten neben der Schauleistung auch eine vorgegebene Anzahl an Nachkommen sowie sportliche Eigenleistung oder eine überdurchschnittliche Leistungsprüfung nachweisen. Die Präsentation der Stuten erfolgt an der Hand. Es werden die Klassensiegerinnen in den einzelnen Rassengruppen ermittelt. Züchterisch besonders spannend ist die Klasse der Zweijährigen, der Zukunftspreis, bei dem die ersten Jahrgänge von Junghengsten erstmals auftreten.

Parallel zur Verbandspferdeschau findet am 18. September in Marbach der Verkaufstag statt. Die fünfte Auflage dieser Vermarktungsplattform stellt eine unkomplizierte Möglichkeit für die Züchter dar, ihre Pferde aller Rassen einem breiten Publikum zum Kauf anzubieten. Etwa 40 Pferde unterschiedlichen Ausbildungsstandes und Alters werden unter dem Sattel, im Freispringen bzw. Freilaufen oder auch gefahren gezeigt. Durch die Kombination mit dem Ponytag soll eine große Anzahl verkäuflicher Ponys den Verkaufstag bereichern. Das Ausprobieren der Pferde ist direkt im Anschluss an die Präsentationen oder nach Absprache mit Roland Metz möglich.

Kontakt: Geschäftsstelle Pferdezuchtverband Baden-Württemberg, Roland Metz,
☎ 0171-4364651; Miriam Grötzing, ☎ 07385-96902-23; www.pzv-bw.de

01. September 2011

Seite 28

Baden-Württemberger Jungzüchter erringen WM 2011 in Frankreich

Ravensburg/Seckach/Eberstal/Freiburg/Heimsheim/Zuzenhausen/Schwanau. Jeder weiß, dass die deutsche Pferdezucht weltmeisterlich ist - der deutsche Züchternachwuchs seit kurzem auch. Bei den Jungzüchter-Weltmeisterschaften vom 22.-24. Juli 2011 im französischen Chazey-sur-Ain bei Lyon gewannen die Mannschaften aus der Bundesrepublik alle Titel. Unter den 20 Teams aus Belgien, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Irland, Niederlande, Österreich, Schweden, Slowenien sowie aus Kanada und USA gingen für Deutschland Mannschaften aus Baden-Württemberg, Bayern, Brandenburg-Anhalt, Hannover, Holstein, Sachsen-Thüringen, Trakehner und Westfalen an den Start.

In der Teamwertung der Altersklasse (AK) I (16 bis 19 Jahre) siegte sensationell die Mannschaft aus Baden-Württemberg mit Sarah Maurer aus Seckach, Anke Gaab, Eberstal, und Luka Bovensiepen aus Freiburg. Die Plätze zwei und drei gingen an Holstein und Brandenburg-Anhalt. In der Altersklasse 20 bis 25 Jahre hatte das Team aus Baden-Württemberg mit Sarah Müller aus Heimsheim, Antje Kurzweg aus Ravensburg und Beatrice Blum aus Zuzenhausen den fünften Platz erreicht. In der Gesamtwertung der Mannschaften landete Baden-Württemberg auf Platz drei.

In der Einzelwertung errang Sarah Maurer aus Seckach in ihrer Altersklasse I hinter Jana Rehder aus Schleswig-Holstein die Silbermedaille, Bronze sicherte sich Gregor Bensmann aus Westfalen. Beachtenswert ist aber auch der vierte Platz, den Luka Bovensiepen aus Freiburg errungen hatte. Anke Gaab, Eberstal, trug mit ihrem siebten Platz in der Einzelwertung zum tollen Gesamtergebnis der Baden-Württemberger bei. „Diese drei Mädels sind derzeit einfach ein (welt-)klasse Team!“ freute sich Betreuerin Ulrike Dietrich aus Schwanau.

Bei den „Senioren“ ging Gold nach Sachsen-Thüringen, Silber nach Westfalen und Bronze nach Holstein. Antje Kurzweg aus Ravensburg rangierte hier in der Einzelwertung auf Platz 11, Sarah Müller aus Heimsheim kam auf Platz 13.

Der Wettbewerb bestand aus verschiedenen Disziplinen: Theorie mit 20 Fragen in englischer Sprache aus einem 70-seitigen Katalog; „Beurteilen von Pferden im Freispringen und Freilaufen“; der Sonderwettbewerb „Preparing of mares“ verlangte die Vorbereitung eines Pferdes für die Vorstellung sowie die „Exterieurbeurteilung“. Die Königsdisziplin der WM der Jungzüchter ist das Vormustern. Im Endergebnis standen bei den „Juniors“ neun deutsche Teilnehmer auf den ersten 10 Plätzen. Sarah Maurer wurde hierbei Vizeweltmeisterin im Vor-

01. September 2011

Seite 29

mustern. Und bei den „Seniors“ kam es noch besser: Antje Kurzweg gewann zusammen mit Ricarda Schlüter aus Westfalen das Vormustern. Teamleiterin Ulrike Dietrich zog Bilanz: „Nicht nur Baden-Württemberg, sondern auch für die süddeutschen Zuchtverbände war diese Weltmeisterschaft ein voller Erfolg. Drei von fünf Weltmeistertiteln und etliche Platzierungen sind eine tolle Bilanz.“
UD

Süddeutsches Fohlenchampionat: Siegerin kommt aus Ellwangen

Ellwangen/Donzdorf/Oberauchrach. Die 18. Auflage des Süddeutschen Fohlenchampionates Mitte August in Heuchlingen unter der Regie des Pferdezuchtverbandes Baden-Württemberg war ein hervorragendes Schaufenster des Fohlenjahrgangs 2011. Am Richtertisch saßen die Schweizer Paul Schmalz, Vorsitzender des Schweizer Sportpferdezuchtverbandes (ZVCH) und sein Kollege Dieter von Muralt.

Bei den Stutfohlen setzten die Richter eine Tochter des *Sir Donnerhall I* an die Spitze. Das Fohlen stammt aus der baden-württembergischen Erfolgswucht von Klaus und Edwin Schuster in Rindelbach bei Ellwangen. Im Championatsring zogen die Richter für das Fohlen aus einer *Bergamon/Davignon I*-Mutter einmal die glatte 10,0 und einmal 9,9.

Der süddeutsche Prämienhengst *Lord Leopold* vom Donzdorfer Gestüt Birkhof stellte den Champion der Hengstfohlen aus einer *Heraldik xx/Cointrau*-Mutter mit den Wertnoten 9,9 und 9,7. Das Hengstfohlen aus der Zucht von Edwin Oppelt aus Oberauchrach (Bayern) ist im Besitz von Thomas Casper aus Donzdorf und war bereits eine Woche zuvor Siegerfohlen auf dem Birkhof.

Fohlenauktionen stehen an

In den kommenden Wochen stehen zahlreiche regionale Fohlenauktionen der Süddeutschen Zuchtverbände auf dem Terminplan: Den Auftakt macht der Pferdezuchtverband Baden-Württemberg mit seiner Fohlenauktion am 25. August 2011 in Riedlingen. Weiter geht es in Königsbrunn, Bayern, am 26. August, am 27. August folgt Ansbach, am 9. September Dingolfing. Am 10. September werden Fohlen in München-Riem versteigert sowie im baden-württembergischen Fronhofen. Die Auktionsserie beschließt am 3. Oktober 2011 Babenhausen.

Kontakt: www.pzv-bw.de und www.fohlenkauf.com

Pressereferent Martin Stellberger
Mühlbachweg 33, 88250 Weingarten
Telefon 0751-59353
e-mail: martin@stellberger.de
Internet: www.Stellberger.de

01. September 2011

Seite 30

TV - SERVICE PFERDESPORT

Tag	Datum	Uhrzeit	Sender	Themen
Montag	5. Sept.	14.15 h	Eurosport	Global Champions Tour 2011 in Rio de Janeiro
Samstag	10. Sept.	15.05 h	WDR	Reiten im Westen: Championat von Paderborn
Sonntag	11. Sept.	14.00 h	WDR	Reiten im Westen: Großer Preis von Paderborn
Mittwoch	14. Sept.	18.25 h	Eurosport	EM Vielseitigkeit 2011 in Luhmühlen
		19.20 h	Eurosport	FEI Nations Cup 2011 in Rotterdam
		20.20 h	Eurosport	Riders Club Magazin
Donnersta	15. Sept.	08.30 h	Eurosport	FEI Nations Cup 2011 in Rotterdam
		14.00 h	Eurosport	FEI Europameisterschaften 2011 in Madrid
		15.45	Eurosport	Global Champions Tour 2011 in Rio de Janeiro
		16.00 h	Eurosport	FEI Europameisterschaften 2011 in Madrid
		17.55 h	Eurosport	FEI Europameisterschaften 2011 in Madrid
		19.40 h	Eurosport	Global Champions Tour 2011 in Rio de Janeiro
Freitag	16. Sept.	16.30 h	Eurosport	FEI Europameisterschaften 2011 in Madrid
		18.10 h	Eurosport	FEI Europameisterschaften 2011 in Madrid
Sonntag	18. Sept.	22.15 h	Eurosport	FEI Europameisterschaften 2011 in Madrid
Mittwoch	21. Sept.	19.25 h	Eurosport	Horse Trials 2011 in Burghley
		20.55 h	Eurosport	Riders Club Magazin
Samstag	24. Sept.	16.45 h	SWR	Championat der Stadt Donaueschingen
		20.15 h	Eurosport	Springreiten: Internationale Turniere in Portugal
		20.45 h	Eurosport	Riders Club Magazin
Sonntag	25. Sept.	08.30 h	Eurosport	Springreiten: Internationale Turniere in Portugal
		13.00 h	SWR	Große Preis von Donaueschingen
Dienstag	27. Sept.	16.00 h	ZDF	Sport extra - EM Vielseitigkeit Luhmühlen
Mittwoch	28. Sept.	14.00 h	ARD	Sport extra - EM Vielseitigkeit Luhmühlen

Weitere Live-Übertragungen aus Donaueschingen: www.clipmyhorse.tv

Pferdesport im Internet-TV: www.ClipMyHorse.de/Vorschau

01.09.2011 08:00 - 22:00 Uhr Clipmyhorse.de	DKB-Bundeschampionate in Warendorf
02.09.2011 08:00 - 22:00 Uhr Clipmyhorse.de	DKB-Bundeschampionate in Warendorf
03.09.2011 08:00 - 22:00 Uhr Clipmyhorse.de	DKB-Bundeschampionate in Warendorf
04.09.2011 08:00 - 22:00 Uhr Clipmyhorse.de	DKB-Bundeschampionate in Warendorf
08.09.2011 08:00 - 22:00 Uhr Clipmyhorse.de	Maurice Lacroix CSI*** - Humlikon (SUI)
09.09.2011 08:00 - 22:00 Uhr Clipmyhorse.de	Maurice Lacroix CSI*** - Humlikon (SUI)
10.09.2011 08:00 - 22:00 Uhr Clipmyhorse.de	Maurice Lacroix CSI*** - Humlikon (SUI)

PRESSEDIENST REDAKTION

**PFERDESPORTVERBAND
BADEN-WÜRTTEMBERG E. V.
www.pferdesport-bw.de**

Pressereferent Martin Stellberger
Mühlbachweg 33, 88250 Weingarten
Telefon 0751-59353
e-mail: martin@stellberger.de
Internet: www.Stellberger.de

01. September 2011

Seite 31

11.09.2011 08:00 - 22:00 Uhr Clipmyhorse.de	Maurice Lacroix CSI*** - Humlikon (SUI)
11.09.2011 14:30 Uhr Clipmyhorse.de	Sonderschau zur 42. NRW Elite-Auktion
25. 08. – 28.08.2011 Clipmyhorse.de	Turnier der Sieger 2011 in Münster
31.08. – 04.09.2011 Clipmyhorse.de	DKB-Bundeschampionate in Warendorf

01. September 2011

Seite 32

LINKS ZUM INTERNET

Eurocheval im Juli 2012

Offenburg. Süddeutschlands größte Pferdemesse, die Eurocheval in Offenburg, ist alle zwei Jahre aufs Neue für Reiter und Pferdefans aus Nah und Fern mit Produkten, Auktionen, Informationen und Dienstleistungen attraktiv. Vom 25. bis 29. Juli 2012 bietet die Europamesse des Pferdes einen wichtigen Branchentreff mit 400 Ausstellern in einzigartiger Atmosphäre. Aktive und Pferdeliebhaber schätzen die idealen Voraussetzungen, die das Messegelände im In- und Outdoor-Bereich bietet. Ein besonderes Augenmerk neben all den vielen Rasse-Präsentationen gehört 2012 den „Kaltblütern – sanfte Riesen“.

Die Eurocheval samt ihrem erlebnisreichen Rahmenprogramm startet jetzt in den Vorverkauf - und bei den ersten 100 Kartenbestellungen, die über die Homepage der Eurocheval eingehen, übernimmt die Messe die Parkgebühren für das Auto.

Kontakt: Messe Offenburg-Ortenau: ☎ 0781-9226-0, Fax: 0781-9226-77
info@messeoffenburg.de www.eurocheval.de

Pressekontakt: Katharina Burgmaier ☎ 0781-9226-38 Fax 0781-9226-77
burgmaier@messeoffenburg.de www.messe-offenburg.de

Seit 25 Jahren: Verein Pony in Not e.V.

Billigheim. „Lupus, ein Hannoveraner-Wallach, 16 Jahre alt, lebte in der heute verbotenen Ständerhaltung. Er war Verleihpferd, zog Hochzeitskutschen und gewann als Springpferd viele Preise. Als er lahmtete, wurde er ausgemustert. Isabell Schulz (damals 18 Jahre alt) kaufte ihn zum Schlachtpreis frei. Kurze Zeit später entdeckte der Geruchssinn des Schimmels bei einem Spaziergang am Rande eines Steinbruchs ein Shetlandpony. *Lupus* stieß ein schmetterndes Wiehern zur Kontaktaufnahme aus und sofort antwortete ihm das quietschende Wiehern von *Fröschel*, der ausgesetzt in dem einsamen Steinbruch lebte. Der Besitzer des Ponys konnte ermittelt werden und Isabell Schulz kaufte es für 200 DM frei. Hinzu kam später ein lästig und zu klein gewordenen Kinderreitpony, das Isabell Schulz ebenfalls freikaufte. Gemeinsam versorgten die Schwestern Adriana und Isabell Schulz die drei Pferde. 1986 fanden sie Mitstreiter und im November wurde der Verein-Pony in Not e.V. gegründet.

Pressereferent Martin Stellberger
Mühlbachweg 33, 88250 Weingarten
Telefon 0751-59353
e-mail: martin@stellberger.de
Internet: www.Stellberger.de

01. September 2011

Seite 33

1987 kamen weitere gerettete Pferde dazu und Christel Schulz, die Mutter der beiden jungen Frauen, ging an die Öffentlichkeit, um zu helfen, und so baute sie im Laufe der Jahre die Pressearbeit für den Verein - Pony in Not e.V. aus. In diesem Jahr, genauer am 15. November 2011, besteht diese Tierschutzarbeit 25 Jahre. Übrigens: *Lupus* wurde 32 Jahre alt.

Kontakt: Der Verein Pony in Not e.V. „bewohnt“ den Pferdeschutzhof "Sieben Eichen", Aussiedlerhof 3, 74842 Billigheim. ☎ 06265-1314 - Fax: 06265-927145, www.ponyinnot.de info@ponyinnot.de

01. September 2011

Seite 34

KLEINE NAMENSKUNDE

Pferde spielten im täglichen Leben der Griechen und in der griechischen Mythologie eine wichtige Rolle... Den Knaben gab man Namen, die zu Pferden einen Bezug hatten: Philipos, der Pferdefreund; Hippodamos, der Rossebändiger; Hipponikos, der Sieger auf einem Pferd. Auch Frauen bekamen Namen, die mit Pferden in Verbindung standen, wie zum Beispiel Hippodamia, die Frau, die Pferde zähmt.

Zitiert aus: Angelika Frömming; Bilder und Fakten zur Entwicklung der Ausbildung von Reiter und Pferd im Dressur- und Springsport; FN-Verlag 2011

01. September 2011

Seite 35

SERVICE

Archiv im PRESSEDIENST

Greifen Sie auf das [ARCHIV DES PRESSEDIENSTES](#) zurück! Hier sind alle Texte seit Bestehen des PRESSEDIENSTES verfügbar. Rufen Sie an oder schicken Sie eine Mail, wenn Sie zu einem Thema Informationen suchen.

Im [ARCHIV DES PRESSEDIENSTES](#) sind die Spitzenreiter/Innen des Landes zu finden und auch jene Pferdesportler, die seit Bestehen des PRESSEDIENSTES in welcher Ausgabe auch immer aufgeführt wurden. Erfolgsbilanzen der Sportler sind abrufbereit. Wenn Sie einen Überblick über den sportlichen Werdegang „Ihres“ Sportlers, „Ihrer“ Sportlerin brauchen, rufen Sie an oder schreiben Sie eine Mail. **Wir helfen gerne.**

IMPRESSUM:

PRESSEDIENST

Herausgeber:

Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V.; 70806 Kornwestheim, Murrstraße 1/2,
☎: 07154-83280 F: -832829, E-Mail: info@pferdesport-bw.de www.pferdesport-bw.de

Redaktion:

Martin Stellberger, Mühlbachweg 33, 88250 Weingarten,

☎: 0751-59353 Mail: martin@stellberger.de www.Stellberger.de

Erscheinungsweise: monatlich zum 1. d. M. Der PRESSEDIENST veröffentlicht ausschließlich Texte, die im Zusammenhang mit dem Pferdesport stehen, Schwerpunkt Baden-Württemberg.

Die Redaktion behält sich Kürzungen zugesandter Beiträge vor.